

**Mitteilung nach Art. 12 I iVm Art. 13, Art. 14 u. Art. 21 IV VO (EU) 2016/679
(Datenschutz-Grundverordnung)**

Sehr geehrte Teilnehmerinnen und Teilnehmer,

im Rahmen eines wirtschaftswissenschaftlichen Forschungsvorhabens führen wir zurzeit eine Umfrage zu Einstellungen zu städtischen Maßnahmen zu Klimaschutz und –anpassung, sowie zu allgemeinen Klimaeinstellungen durch. Die Umfrage ist Teil eines vom BMBF geförderten Forschungsvorhabens und wird von Lara Bartels geleitet. Mit diesem Dokument möchten wir Sie darüber informieren, wie und zu welchem Zweck wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Rechte Ihnen in Bezug auf diese zustehen.

Der Datenschutz ist uns ein wichtiges Anliegen. Alle Ihre in der Umfrage gemachten Angaben werden streng vertraulich behandelt und sicher aufbewahrt. Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht an andere Personen oder Institutionen weitergegeben. Zur Erläuterung: Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen. Diese beinhalten Ihren Namen und Ihre E-Mail Adresse. Aber auch Ihre demografischen Angaben machen Sie persönlich identifizierbar und sind deshalb besonders zu schützen.

Verantwortlicher für die Verarbeitung o. a. Daten („Ihre Daten“) ist:

ZEW – Leibniz-Zentrum für Europäische Wirtschaftsforschung GmbH Mannheim
Forschungsbereich Umwelt- und Ressourcenökonomik, Umweltmanagement: Lara Bartels
Hausanschrift: L 7, 1, 68161 Mannheim | Postanschrift: Postfach 103443, 68034 Mannheim
Tel: +49 (0) 621 1235-219 | E-Mail: bartels@zew.de

Datenschutzbeauftragter des Verantwortlichen ist:

Legaltech GmbH vertreten durch Dr. Thomas Wirth | Haus- und Postanschrift: Augustaanlage 32, 68165 Mannheim | E-Mail: datenschutzbeauftragter@zew.de

Speicherung und Nutzung Ihrer Daten:

Ihre Daten werden über die vom ZEW betriebene Umfrageplattform LimeSurvey erhoben. Unmittelbar nach Abschluss der Befragung werden wir alle Befragungsdaten auf unsere Systeme überführen.

Sämtliche Daten werden anonymisiert. Für die Analyse werden Ihre Daten so aufbereitet, zusammengefasst und statistisch ausgewertet, dass aus den Ergebnissen, die wir in wissenschaftlichen Veröffentlichungen und in der weiteren Fachöffentlichkeit berichten, keinerlei Rückschlüsse auf Einzelpersonen möglich sind. Ihre personenbezogenen Daten werden nicht an andere Personen oder Institutionen weitergegeben.

Informationen zu den erhobenen personenbezogenen Daten:

Sind Sie zur Umfrageteilnahme per E-Mail eingeladen worden. Wir haben Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse von einer Datenbank abgefragt, die unser Forschungsbereich führt und in der Sie sich angemeldet hatten. Näheres zu der Datenbank finden Sie hier: <ftp.zew.de/dsgvo/umw/datenbank2020.pdf>. Wir werden in der besagten Datenbank speichern, ob Sie an dieser Umfrage teilgenommen haben, damit diese erforderlichenfalls durch Nachrekrutierung aktiv bleiben kann.

Bei Einladungsannahme werden wir den Zeitpunkt Ihres Besuchs auf unserem Umfrage-Server erheben. Bei Teilnahme werden wir Ihre personenbezogenen und nicht-personenbezogenen Antworten speichern. Personenbezogene Fragen umfassen demographische Angaben wie Alter, Geschlecht, und Einkommen. Wir werden zudem Ihre PayPal E-Mail Adresse abfragen und

speichern. Zur Beantwortung der Fragen und zur Angabe der E-Mail Adresse sind Sie nicht verpflichtet. Ohne Antworten zu allen Fragen werden wir aber Ihre Teilnahme weder wissenschaftlich berücksichtigen noch die Auszahlung Ihrer Teilnahmevergütung über PayPal abwickeln können. Nach Abschluss der Auszahlung löschen wir Ihre PayPal E-Mail Adresse.

Ihre Rechte als Teilnehmer/in:

Sie können uns gegenüber folgende Rechte ausüben:

- Auskunft über die Sie betreffenden bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten erhalten (Art. 15 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 BDSG)
- Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 S. 1 BDSG)
- Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 18 DSGVO iVm § 27 Abs. 2 S. 1 BDSG)

Ein Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO haben Sie hingegen nach Art. 21 Abs. 6 DSGVO nicht, weil die Verarbeitung zu wissenschaftlichen Forschungszwecken im öffentlichen Interesse erfolgt. Ebenfalls wegen vorliegenden öffentlichen Interesses haben Sie nach Art. 17 Abs. 3 Buchst. b DSGVO kein Recht auf Löschung Ihrer Daten und nach Art. 20 Abs. 3 DSGVO kein Recht auf Datenübertragbarkeit; gleichwohl können Sie uns gerne kontaktieren, um eine individuelle Absprache zu treffen. Beim Landesbeauftragten für den Datenschutz Baden-Württemberg können Sie Ihr Beschwerderecht nach Art. 77 DSGVO ausüben.

Diese Mitteilung mit Stand 24.10.2023 erscheint auf <https://ftp.zew.de/dsgvo/umw/DSGVOGonasip.pdf> und ist im Einladungsschreiben und auf der Startseite der Umfrage verlinkt.